

851/J XXII. GP

Eingelangt am 24.09.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Erika Scharer, DDr. Erwin Niederwieser
und GenossInnen
an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur
betreffend **Ganztägige Betreuung an österreichischen Pflichtschulen und Höheren Schulen**

Im Jänner 1997 wurde von Abg. z. NR Inge Jäger eine Anfrage 1874/J XX.GP bezüglich ganztägiger Betreuung an österreichischen Pflichtschulen und Höheren Schulen gestellt.

Als verantwortliche Unterrichtsministerin haben Sie damals in der Anfragebeantwortung 1825/AB XX.GP. detailliert Auskunft über Standorte mit Nachmittagsbetreuung für Schülerinnen gegeben. Aus aktuellem Anlass stellt sich die Frage, wie weit die von Ihnen bekannt gegebenen Daten noch gültig sind bzw. um weitere Betreuungsangebote und Standorte erweitert werden müssten.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichnenden Abgeordneten an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur folgende

ANFRAGE

1. Welche Pflichtschulen und Höhere Schulen bieten in den einzelnen Bundesländern im Schuljahr 2001/2002 sowie 2002/03 eine ganztägige Betreuung im Bereich der 1. und 5. Schulstufe an?

2. Welche Art der ganztägigen Betreuung wird in diesen Schulen in Form einer Tagesheimschule oder Ganztagschule angeboten?

3. Wie viele SchülerInnen bzw. Gruppen werden in diesen Schulen betreut?